

KURZSTECKBRIEF – TRASSENKORRIDORSEGMENT 80

ÜBERBLICK

Länge des Trassenkorridorsegments: 48,1 km

Vorhaben: V3, V4, Stammstrecke

Bundesländer:

- Niedersachsen
- Freistaat Thüringen

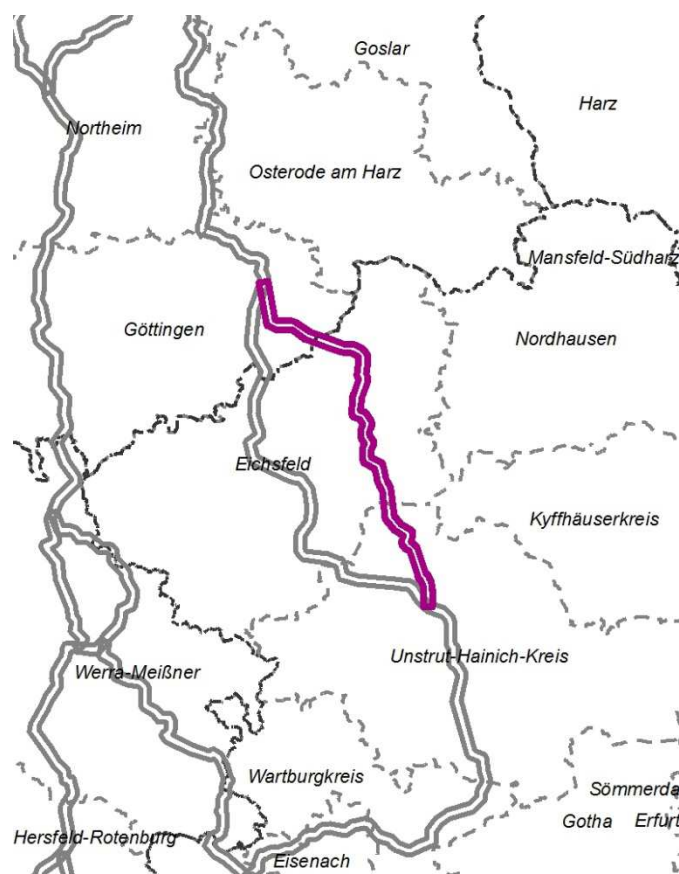
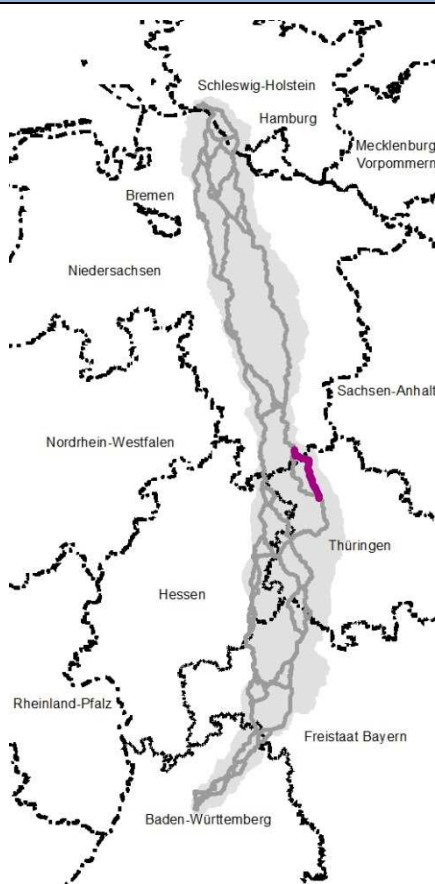
Landkreise:

- Niedersachsen: Göttingen
- Freistaat Thüringen: Eichsfeld, Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen / Thüringen

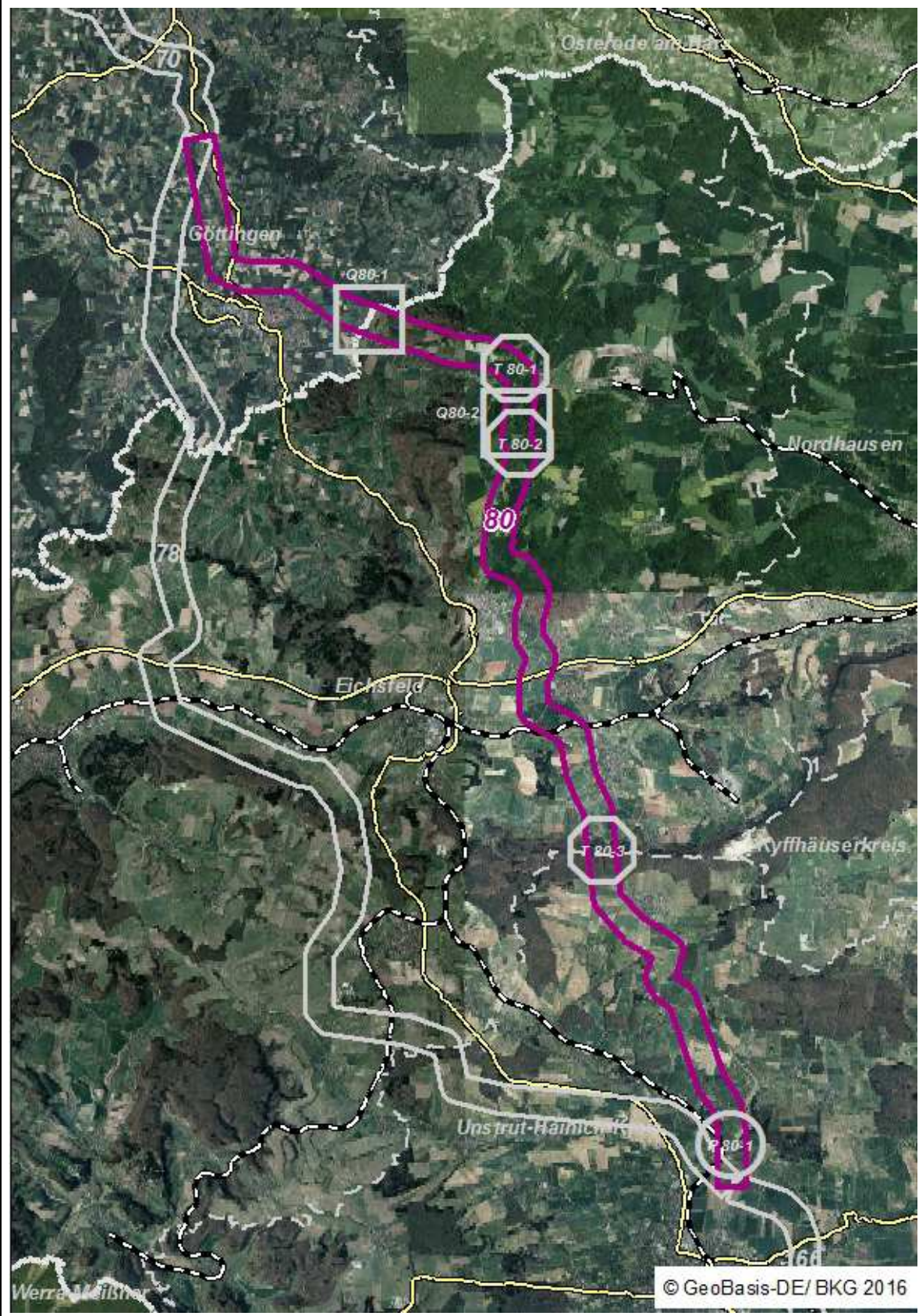
Kommunen:

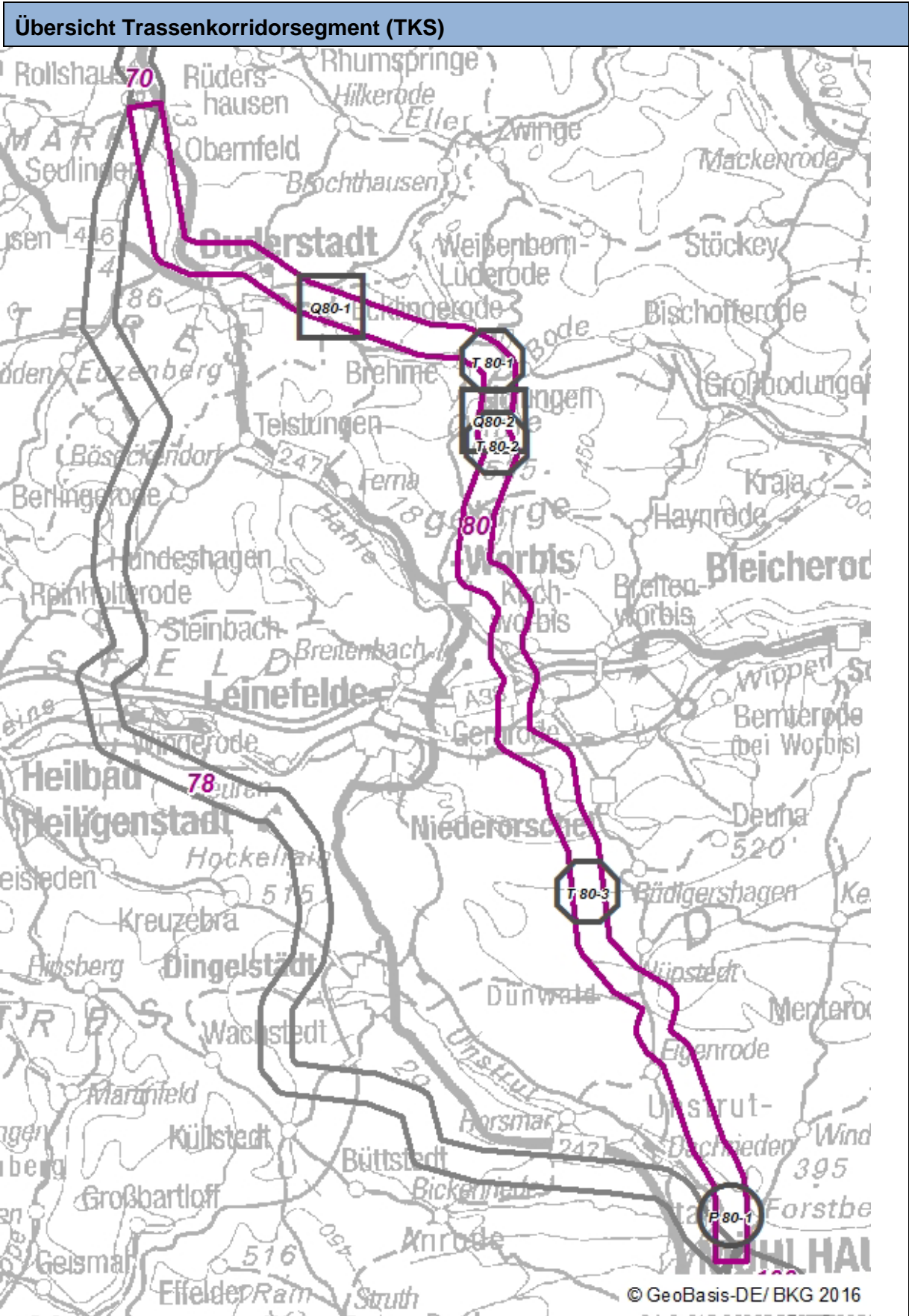
- Göttingen: Stadt Duderstadt, Obernfeld, Rollshausen
- Eichsfeld: Ecklingerode, Brehme, Sonnenstein, Stadt Leinefeld-Worbis, Gernrode, Kirchworbis, Hausen, Niederorschel
- Unstrut-Hainich-Kreis: Dünwald, Unstruttal, Stadt Mühlhausen / Thüringen

Übersicht Untersuchungsraum und Trassenkorridor-Netz



Übersicht Trassenkorridorsegment (TKS)





Kurzbeschreibung des Verlaufes

- von Rollshausen ausgehend in südöstliche Richtung bis nördlich Brehme, dabei nördlich vorbei an Duderstadt sowie westlich vorbei an Obernfeld und Mingerode
- im weiteren südlichen Verlauf bis Mühlhausen/Thüringen, dabei zwischen Leinefelde-Worbis und Kirchworbis die Bundesautobahn A 38 querend
- TKS 80 bildet die Weiterführung von TKS 70 und schließt bei Mühlhausen an TKS 166 an

Begründung der TK-Abgrenzung

- Generell ist ein Verlauf des Trassenkorridorsegments (TKS) in der angestrebten Nord-Süd-Richtung bis Mühlhausen möglich.
- Siedlungs- und Industrieflächen sowie Rohstoffgebiete und Vorranggebiete oberflächennahe Rohstoffe befinden sich zwar im TKS, aufgrund ihrer Anordnung und Ausdehnung verbleibt jedoch ein ausreichend großer Passageraum.
- Mehrere Schutzgebiete (EU-Vogelschutzgebiet DE 4527-420 „Untereichsfeld-Ohmgebirge, FFH-Gebiet DE 4528-302 „Ohmgebirge“, Naturschutzgebiet „Grenzstreifen zwischen Teistungen und Ecklingerode“), die aufgrund ihrer Lage und Ausdehnung nicht vollständig zu umgehen sind, können an möglichen schmalen Stellen gequert werden.
- Durch den gewählten Verlauf können zudem großflächige Waldquerungen vermieden werden. Auf Höhe Worbis sowie Rüdigershagen sind einzelne Querungen von Waldgebieten (in Überlagerung mit Vorranggebieten Freiraumsicherung mit Funktionsbereich Wald) aufgrund angrenzender Siedlungsbereiche nicht vermeidbar.
- Bei Reiser (nördlich Unstruttal) wird der Passageraum durch dessen Siedlungsbereich und in den Korridor ragende Schutzgebietsflächen (FFH-Gebiet DE 4728-302 „Naturschutzgebiet Flachstal“, deckungsgleiches Naturschutzgebiet) eingeengt.
- Das TKS 80 verläuft nahezu flächendeckend über Vorranggebiete Landwirtschaft, Wasserschutzgebiete Zone III, verdichtungsempfindliche Böden und Überschwemmungsgebiete. Querungen dieser Flächen sind aufgrund ihrer großflächigen Ausprägungen nicht zu vermeiden.

Beschreibung der im Trassenkorridorsegment liegenden Schutzgüter / Raumwiderstände	
Siedlung und Erholung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Wohn- und Mischbauflächen (Ortsteile): Rollshausen, Obernfeld, Mingerode, Duderstadt, Ecklingerode, Brehme, Holungen, Kirchohmfeld, Kirchworbis, Gernrode, Hüpstedt, Eigenrode, Reiser, Kaisershagen ○ Industrie und Gewerbeflächen (Ortsteile): Obernfeld, Mingerode, Duderstadt, Ecklingerode, Brehme, Niederorschel, Hüpstedt, Eigenrode, Kaisershagen ○ Siedlungsnaher Freiräume/Siedlungsfreiflächen: Obernfeld, Duderstadt, Ecklingerode, Brehme, Kirchohmfeld, Kirchworbis, Gernrode, Hausen, Reiser
Ziele der Raumordnung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Vorranggebiete Freiraumsicherung (Funktionsbereich Wald): bei Brehme, Ecklingerode, Sonnenstein, Leinefeld-Worbis, Unstruttal ○ Vorranggebiete Freiraumsicherung (ohne Wald): bei Duderstadt, Ecklingerode, Sonnenstein, Brehme, Niederorschel, Dünwald, Unstruttal ○ Vorranggebiet oberflächennahe Rohstoffe: bei Brehme ○ Vorrang- und Eignungsgebiet Windenergienutzung: bei Dünwald ○ Vorranggebiet / Schwerpunkt Tourismus / Erholung: bei Duderstadt ○ Vorranggebiete Landwirtschaft: bei Leinefelde-Worbis, Kirchworbis, Gernrode, Niederorschel, Dünwald, Unstruttal, Mühlhausen
Biotop- und Gebietsschutz	<ul style="list-style-type: none"> ○ EU-Vogelschutzgebiet DE 4527-420 „Untereichsfeld-Ohmgebirge“ ○ FFH-Gebiete: DE 4428-303 „Waldgebiet um Wenderhütte mit Soolbachtal und Sonnenstein“, DE 4528-302 „Ohmgebirge“, DE 4728-302 „NSG Flachstal“ ○ Naturschutzgebiete: „Grenzstreifen zwischen Teistungen und Ecklingerode“, „Flachstal“ ○ Avifaunistisch bedeutsame Brutgebiete: bei Duderstadt, Niederorschel ○ Brutgebiete von Wiesenvögeln: „Mittlerer Dün-Speicher Birkungen-Gliesgraben“ ○ Wald: bei Duderstadt, Brehme, Sonnenstein, Leinefeld-Worbis,

Beschreibung der im Trassenkorridorsegment liegenden Schutzgüter / Raumwiderstände	
	Hausen, Niederorschel, Dünwald, Unstruttal, Mühlhausen ○ Landschaftsschutzgebiet „Untereichsfeld“
Wasser	○ Wasserschutzgebiet Zone II: Kirchworbis; Zone III: Ecklingerode, Brehme, Sonnenstein, Leinefelde-Worbis ○ Stillgewässer: Duderstadt, Ecklingerode, Leinefelde-Worbis ○ Fließgewässer „Nathe“, „Sulbig“, „Bode“, „Wipper“, „Ohne“ ○ Überschwemmungsgebiet „Hahle“, „Bode“, „Wipper“, „Ohne“
Boden	○ Feuchte verdichtungsempfindliche Böden: bei Rollshausen, Obernfeld, Duderstadt, Leinefelde-Worbis, Kirchworbis, Niederorschel, Unstruttal ○ Erosionsempfindliche Böden: bei Sonnenstein, Leinefelde-Worbis, Kirchworbis, Gernrode, Niederorschel, Dünwald, Unstruttal, Mühlhausen ○ Schutzwürdige Böden: bei Obernfeld, Duderstadt
Sonstiges	○ Deponie und Abfallbehandlungsanlage: Duderstadt ○ Oberflächennahe Rohstoffe: bei Brehme, Kirchworbis ○ Windkraftanlagen: Dünwald (WEA, Hüpstedt) ○ Georisiken: Erdfälle/Senken zwischen Niederorschel und Unstruttal, Stedtfeld

Besondere Prüfbereiche	
Riegel (Q) <input type="checkbox"/>	○ Nr. 80-1: Naturschutzgebiet „Grenzstreifen zwischen Teistungen und Ecklingerode“ ○ Nr. 80-2: EU-Vogelschutzgebiet DE 4527-420 „Untereichsfeld – Ohmgebirge, FFH-Gebiet DE 4528-302 „Ohmgebirge“
Planerische Engstellen (P) <input checked="" type="radio"/>	○ Nr. 80-1: NSG „Flachstal“, FFH DE 4728-302 „NSG Flachstal“, Wohnbauflächen

Technische Engstellen (T) 	<ul style="list-style-type: none">○ Nr. 80-1: starke Hangneigung○ Nr. 80-2: Talquerung / starke Hangneigung○ Nr. 80-3: Talquerung / starke Hangneigung
---	--

Datengrundlagen, die erst in Erhebung sind (Hinweis: Datenaktualisierung und informelle Beteiligung ab 29.09.2016)	
Flächennutzungspläne, Bebauungspläne im Bereich der planerischen Engstelle	<ul style="list-style-type: none">○ Unstruttal